

Let it fly!



Wird schon ganz schön viel geflogen im Golfsport... Die Runde von Mitspielern nennen wir "Flight", wir "lassen Bälle fliegen", besonders gelungene Ergebnisse auf einer Bahn haben wir nach Flugtieren benannt: Birdie, Eagle, Albatros.

Und auf unserem Golfplatz in Reinfeld kümmern wir uns – wie sich das für Golfanlagen gehört – sehr engagiert um den Naturschutz. Golfplatzbetreiber müssen mittlerweile viele Umweltauflagen erfüllen. Große Ausgleichsflächen sind entstanden. Wasserflächen, streng geschützte Biotope, Vogelschutzvorrichtungen und Insektenschutzbauten werden gehegt. Viele Golfplätze tragen so auch dazu bei, dass auch kritische Naturschützer dem Golfplatzbau und dem Golfsport inzwischen positiver gegenüberstehen.

Jeder Golfer, jede Golferin weiß das zu schätzen. Golf ist eben nicht nur ein Ballspiel, sondern auch ein Naturerlebnis. So können wir auf unserem Golfplatz in Reinfeld regelmäßig Milane, Sperber, Habichte und andere Greifvögel bewundern. Die vielen Ausgleichflächen sind zu Habitaten für zahlreiche Kleinlebewesen und viele Vogelarten geworden. So begegnen uns auf der Runde neben vielen Sing- und Wasservögeln eben auch Rebhühner, Fasane, Eulen und andere schützenswerte Arten. An mehreren Stellen des Platzes haben wir Insekten-Hotels aufgestellt.

Nun gibt es in der Reinfelder Mathias-Claudius-Grundschule engagierte Pädagogen, die sich der Erziehung von jungen Menschen im Rahmen von naturkundlichen Projekten widmen.

Schüler:innen lernen Verantwortung und entwickeln einen nachhaltigen Bezug zu der uns umgebende Natur. Seit vielen Jahren existiert ein Fledermaus-Projekt, das sich gemeinsam mit dem NABU Reinfeld-Nordstormarn darum kümmert, den Schüler:innen durch eigenes Erleben ein Bewusstsein für diese Tierarten zu vermitteln. Schüler:innen bauen Fledermausnistkästen und verteilen sie in der Region, legen Fledermausbeete an und gehen auf Exkursionen, um die nachtaktiven Flattertiere zu beobachten und mit Hilfe von Detektoren deren Ultraschalllaute in für Menschen hörbare Töne zu wandeln.

Ein großartiges Projekt, das es verdient, unterstützt zu werden.

Nachdem wir 2019 unser erstes HanseBelt Golfturnier austragen konnten, freuen wir uns, dass wir auch für 2023 wieder ein "HanseBelt Open Members & Friends" Turnier planen können. Das Turnier soll am 29. April als handicap relevantes 9-Loch Turnier nach Stableford ausgetragen werden. Austragungsort ist der Golfplatz des Golfclub Reinfeld e.V. Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Deutschen Golfverbandes e.V. und den Platzregeln des Golfclub Reinfeld e.V. Das Wettspiel wird nach dem DGV-Vorgabensystem (DGV-VS) ausgerichtet. Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder anerkannter deutscher und ausländischer Golfclubs mit Amateureigenschaften.

Anmeldung bitte bis zum 28.04.2023, 12:00 h an die Geschäftsstelle des Clubs: Golfclub Reinfeld e. V., Binnenkamp 29, D-23858 Reinfeld, Tel.: 04533 – 610 308, E-Mail: info@golfclub-reinfeld.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung eine Telefonnummer und Ihren Heimatclub an.

Den Löwenanteil des Startgeldes dieses Benefiz Events wird die Betreibergesellschaft des Golfclub Reinfeld "traditionell" einem gemeinnützigen Zweck in der Region zuführen (2019 ging diese Summe an das Hospiz Lebensweg in Bad Oldesloe, 2022 an die Sparte PRO ASYL des Bürgervereins Reinfeld - <https://www.ln-online.de/Lokales/Stormarn/Golfturnier-in-Reinfeld-fuer-den-guten-Zweck>). 2022 wurde der Event auch noch großzügig unterstützt durch eine Spende des HanseBelt e.V.

80% des mit dem HanseBelt Open 2023 erspielten Startgeldes gehen diesmal als Spende an diese Fledermaus-Initiative der Reinfelder Grundschule. Dieses Ansinnen und der erspielte Betrag werden durch den Verein HanseBelt e.V. zusätzlich finanziell unterstützt.

Also: Wer hier antritt, hat nicht nur einen schönen Tag im Kreis der Freunde gewonnen, und vielleicht einen der ausgelobten Preise, sondern zugleich etwas Gutes für den Naturschutz und unsere Kinder getan. Mach mit, hab Freude in der Happy Region und unterstütze zugleich ein engagiertes regionales Naturschutzprojekt.

Der Event ist auch für Nicht-Golfer ein großartiges Angebot! Denn parallel zum Turnier können Noch-Nicht-Golfer:innen kostenlos beim "Schnuppergolf" den kleinen Ball zum Fliegen bringen. Erfahrene Clubmitglieder zeigen dabei die Idee des Spiels und führen in die Techniken ein.

Im Anschluss an das Turnier ist eine Siegerehrung und ein zwangloses "kulinarisches" Beisammensein geplant.